

Mit *EDUPilot* zum Studienerfolg

Marcel Schulz-Kuna, Koordinator wissenschaftliche Begleitforschung am Zentrum für Studierendengewinnung und Studienvorbereitung (College), Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg

Kathrin Erdmann, Administrative Leitung Zentrum für Studierendengewinnung und Studienvorbereitung (College), Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg

Peter Schulze, Geschäftsführer Bitshifters GmbH

Einführung – Was ist *EDUPilot* und welche Zielsetzung steht dahinter?

Die Vernetzung von innovativ-digitalen und traditionell-analogen Unterstützungsleistungen findet im Bereich der Studienorientierung mittlerweile vermehrt statt (siehe bspw. Pohlmann/Vierzigmann 2017). So auch an der BTU, wo mit *EDUPilot* ein digitales Instrument entwickelt wurde, über welches verschiedenste Angebote miteinander verknüpft werden können: Dabei handelt es sich um eine innovative Softwarelösung die durch Bildungsinstitutionen wie beispielsweise Hochschulen verwaltet werden können und die der jeweiligen Zielgruppe (in der Regel Studieninteressierte) bei den individuellen Karrierewegentscheidungen – potenziell vom ersten Kontakt bis zum Studienabschluss und darüber hinaus (lebenslanges Lernen) – Begleitung und somit letztendlich Bindung offeriert. Zudem wird es den Bildungsinstitutionen ermöglicht, 1) im digitalen Raum möglichst passgenaue Angebote nach den individuell angegebenen Bedarfen aufzuzeigen sowie 2) junge Menschen an die eigene Institution zu binden.

Die Webapplikation wurde am College, dem Zentrum für Studierendengewinnung und Studienvorbereitung, der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg konzeptionell entwickelt. Hintergrund war, dass das College in der Vergangenheit jährlich rund 10.000 positiv aufgeladene Schulkontakte zu verzeichnen hatte. Eine kontinuierliche Begleitung dieser Kontakte im Orientierungsprozess bzw. während Studienvorbereitung und –begleitung war allerdings über einen mittel- beziehungsweise langfristigen Zeitraum nicht gegeben, weshalb mit *EDUPilot* ein Instrument aus dem Bereich Relationship Marketing entwickelt wurde, mit dem ein beidseitiger Nutzern – für die Schüler:innen, aber auch für die Hochschule – gegeben sein sollte.

Nutzung und Handhabung

Die Webapplikation ermöglicht es den Nutzer:innen mit einem individuellen Zugang eine gebündelte Informationsbeschaffung zu Angeboten und Beratungsmöglichkeiten an der BTU zu realisieren. Hierzu gehören auf der einen Seite Einzel- und Gruppenveranstaltungen aus den Bereichen Studienorientierung, -vorbereitung und -begleitung (beispielsweise Unternehmensrecruitingmessen oder Schülerlaborbesuche) sowie traditionell-analoge Beratungssettings (beispielsweise aus dem Bereich der Studienberatung oder aus dem Bereich Duales Studium). Hierfür wurde ein intuitiv zu bedienendes Frontend entwickelt, das für die Zielgruppe eine direkte Übersicht zu potenziell wichtigen Informationen bietet. Das Backend wiederum, welches vom Kern her aus einem Seminarmanager weiterentwickelt und auf a) die Bedürfnisse der BTU beziehungsweise b) die Zielsetzung von *EDUPilot* zugeschnitten wurde, ermöglicht es Mitarbeiter:innen der Hochschule, Veranstaltungen auf intuitive Weise zu bedienen, zu erstellen sowie zu verwalten. In der Praxisumsetzung ist angedacht, dass zum Erstkontakt mit den Studieninteressierten zunächst der Registrierungsprozess vollzogen wird. Über eine individuelle biographische Zeitleiste werden in diesem Schritt selbständig eingetragene Ist- und Sollzustände angezeigt, die durch wahrgenommene Veranstaltungen oder Beratungsleistungen automatisiert ergänzt werden. Somit besteht für die Nutzer:innen die Möglichkeit, stets den eigenen Orientierungsprozess im Blick zu behalten. Die Zeitleiste steht zudem auch den Hochschulmitarbeiter:innen zur Verfügung, die wiederum weitere, potenziell passende, Orientierungsangebote via Notification an die Nutzer:innen schicken können. Über einen beidseitig nutzbaren Chat ist eine jederzeitige, barrierefreie und aus dem Medienverhalten der Nutzer:innen bekannte Erreichbarkeit sichergestellt. Für die Hochschule besteht ein Vorteil darin, dass potenziell bei durchgängiger Nutzung der Teilnehmer:innen ein mittel- bis langfristiges Bindungsmanagement umgesetzt werden kann, in dem zu Meilensteinen wie dem Schulabschluss gratuliert wird oder, je nach angegebenem Wunsch-Soll-Zustand, möglicherweise passende Veranstaltungen und/oder Beratungen offeriert werden.

Fazit und Ausblick

Mit *EDUPilot* wurde eine innovative Softwarelösung entwickelt, die langfristig Nutzer:innen im Orientierungsprozess bis hin zum lebenslangen Lernen begleiten und unterstützen kann. Eine Nutzung über die Hochschulgrenzen der BTU hinaus ist denkbar und wird langfristig angestrebt. Um eine optimale Vorgehensweise bei der Überführung in den Praxisalltag zu gewährleisten, müssen zuvor die internen Testphasen mit der Zielgruppe abgeschlossen werden, um anschließend *EDUPilot* für bestimmte Bereiche des College in den Regelbetrieb zu überführen.

Literaturverzeichnis

Pohlmann, Stefan; Vierzigmann, Gabriele (2017): Digitale Entscheidungshilfen für ein Hochschulstudium, in: Hochschule digital?! Praxisbeispiele aus berufsbegleitenden und weiterbildenden Studienangeboten. Handreichung der wissenschaftlichen Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“, S. 25-31.